



Der Inhalt gibt nur die persönliche Meinung des Vortragenden wieder.

Die Präsentation ist **keine offizielle Aussage** der Piratenpartei Deutschland.



Die Bundeswehr als Armee der Gewaltlosigkeit



Skulptur "Non-Violence" Carl Fredrik Reuterswärd Malmö – Schweden
Bild: CC-BY-2.5 Francois Polito.



Veranstaltung:

Armee der Gewaltlosigkeit

Ziel:

Alternative aufzeigen

Zeitansatz:

120 Minuten

Durchführung:

@Altstadtpirat, Ansprechpartner UG Verteidigungspolitik

Inhalt:

1. Einordnung
2. Historische Vorbilder
3. Zielsetzung
4. Umsetzung
5. Konsequenzen und Fragen

Quellen:

Wikipedia



1. Einordnung

Sicherheitspolitik

Gestaltungsprozesse von organisatorischen Einheiten bezüglich der interessengeleiteten Friedenserhaltung, Konfliktverhütung, Krisenbewältigung und Kriegsführung (Vernetzte Sicherheit)

ungleich

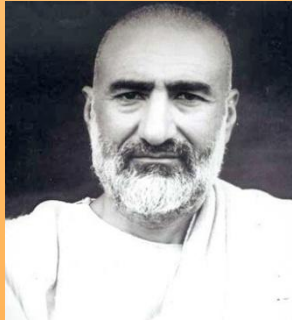
Verteidigungspolitik

Alle militärischen Bemühungen eines Staates zum Schutz seiner äußeren Sicherheit



2.1 Historische Vorbilder: **Armee der Gewaltlosigkeit „Khudai Khidmatgar“**

Der paschtunische Friedens- und Freiheitsaktivist Abdul Ghaffar Khan gründete 1929 die Bewegung der „Diener Gottes – auch „Rothemden“ genannt. Es war die Reaktion auf die britischen Massaker und sollte diese durch Gewaltlosigkeit besiegen, nachdem gewaltsame Aufstände gescheitert waren.



Abdul Ghaffar Khan

Die Armee bestand aus bis zu 100.000 Freiwilligen, die militärisch gedrillt und in Züge gegliedert war. 1932 wurden auch Frauen voll integriert. Trotz Spaltungsversuchen, Verhaftungswellen und Folter trugen die Armee der Gewaltlosen zum Sturz der Kolonialherrschaft bei. Die Kongresspartei verfügte über gute Kontakte zur Auslandspresse und konnte so den gewaltlosen Widerstand der Paschtunen weltweite Aufmerksamkeit verschaffen.



Khudai Khidmatgar

Begebenheit:

23. April 1923 Peshawar Ein Zug des britischen Regiments *Gwalior Rifles*, kommandiert von Chandra Singh Garhwali verweigerte den Befehl, in die unbewaffnete Menge zu schießen. Nachdem ihnen mit Kriegsgericht gedroht wurde, meuterten sie und liefen zu den *Khudai Khidmatgar* über. Die Briten flüchteten.

Dies ist keine Position der Piratenpartei.



2.2 Historische Vorbilder: **Paschtunische Armee „Khudai Khidmatgar“**

Auszüge aus dem Kodex:

...

Ich verspreche mich der Gewalt und der Rache zu enthalten.

Ich verspreche, mich anti-sozialer Gewohnheiten und Praktiken zu enthalten.

Ich verspreche, einfach und tugendhaft zu leben und mich vom Bösen fernzuhalten.

Ich verspreche, gute Sitten und gute Verhalten zu praktizieren und kein Leben des Müßiggangs zu führen.

Ich verspreche, wenigstens zwei Stunden am Tag sozialer Arbeit zu widmen.

...



Ghaffar Khan & Mahatma Gandhi

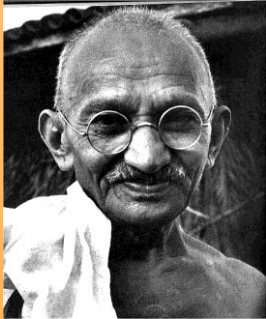


2.3 Historische Vorbilder: **Grundhaltung von Mahatma Gandhi**

Mohandas Karam Gandhi war der Anführer der erfolgreichen indischen Unabhängigkeitsbewegung im 20. Jahrhundert.

Grundhaltung: **Satyagraha** ist das Ansprechen der Vernunft und des Gewissen eines Gegners durch

- eigene **Gewaltlosigkeit** (non-violence)
- **Bereitschaft** Schmerz und Leiden auf sich zu nehmen (soul force)



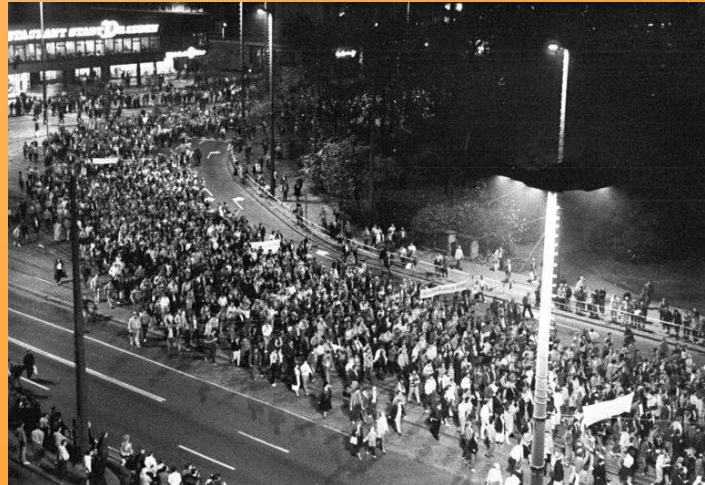
Mahatma Gandhi

Der Hintergedanke ist, den Gegner „umzudrehen“, ihn als Verbündeten und Freund für die eigene Sache zu gewinnen. Diese Strategie basiert auf der Idee, dass der Appell an Herz und Gewissen des Gegners effektiver ist als ein Appell, der sich auf Drohungen und Gewalt stützt. Gewalt führt, teils mit zeitlicher Verzögerung, nur zur Gegengewalt und nicht zur Konfliktlösung.



2.4 Historische Vorbilder: **Friedliche Demonstrationen in der DDR**

Die Montagsdemonstrationen waren ein bedeutender Bestandteil des Endes der DDR im Herbst 1989. Es waren Massendemonstrationen, die seit dem 4. September 1989 in Leipzig stattfanden. Im Herbst 1989 fanden auch in anderen Städten der DDR, beispielsweise in Dresden, Halle, Karl-Marx-Stadt, Magdeburg, Plauen, Arnstadt, Rostock, Potsdam und Schwerin, regelmäßige Massendemonstrationen statt, zum Teil auch an anderen Wochentagen. Mit dem Ruf „Wir sind das Volk“ meldeten sich Woche für Woche Hunderttausende DDR-Bürger im ganzen Land zu Wort und protestierten gegen die politischen Verhältnisse.



Dies ist keine Position der Piratenpartei.



Bilder sagen mehr als Worte

2007



Anfang 2008



Ende 2008







3.1 Zielsetzung

- stärkste und unbesiegbare Armee zum Schutz der Menschen
- dezentrale, autonome und flache Strukturen zur Verteidigung überall und jederzeit
- Basis ist die freiheitlich-demokratische Grundordnung
- Achtung des Völkerrechts und Souveränität
- Zukunftsfähigkeit, Abrüstung und Abzug der Kernwaffen aus Deutschland
- Effektivität
- Leistungsanerkennung
- motivierte Freiwillige
- Verankerung in der Gesellschaft
- Frieden bringen und uns weltweit dafür einsetzen
- Finanzmittel einsparen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- sozialen und gesellschaftlichen Mehrwert
- Not- und Katastrophenhilfe
- Innere Führung und Staatsbürger in Uniform
- Durchsetzung der Menschenrechte
- Multilateralismus und Partnerschaft
- Freien Zugang zu Informationen und dem Internet



3.2 Zielsetzung

Die Grundlage ist ein alternativer Denkansatz zur „Verteidigung“:

Statt mit konventionellen Waffen eine Rüstungsspirale zu erzeugen und unter Inkaufnahme größter Verheerungen einen industriellen Abnutzungskrieg zu führen,

setzen wir auf den **Willen der Menschen**. Die Mutigsten der Gesellschaft bilden eine **Armee der organisierten und konsequenten Gewaltlosigkeit**.

Durch die konsequente Umsetzung dieses Konzeptes wird jeder **Gegner**, der **Aussichtslosigkeit seiner Aggression überzeugt** und zum **konfliktlösenden Dialog gezwungen**.



3.3 Basis: **Gandhis Konzept der Gütekraft**

Wer gütekräftig handelt, geht von der Annahme aus: **Alle Menschen neigen zumindest unbewusst dazu, wohlwollend und gerecht zu handeln.** Anders gesagt: Die Potenz zu gütekräftigem Handeln ist allen Menschen eigen. In Artikel 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen wird diese Kraft Vernunft, Gewissen und Geist der Geschwisterlichkeit genannt. Bereitschaft und Neigung zu Kooperation wurden in jüngeren Forschungen von der Biologie und Gehirnforschung über die Verhaltensforschung, die Sozialpsychologie und anderen bis zur Neurologie und Psychiatrie als elementare Kategorie des Menschseins wiederentdeckt. Das Vertrauen auf die allgemein-menschliche Neigung zu Wohlwollen und Gerechtigkeit ist die Grundlage der Wirksamkeit gütekräftigen Vorgehens.

Das Gütekraft-Konzept gilt nicht nur für Konflikte, sondern darüber hinaus für gesellschaftliche und politische Missstände, das heißt für allgemein erkennbare Mängel an Freiheit, Gerechtigkeit oder Menschlichkeit. Das Modell ist am Gemeinwohl nach dem Maßstab der Fülle des Lebens für alle ausgerichtet. Für die Durchsetzung von Partikularinteressen und rein egoistische Ziele einschließlich politischem Hegemoniestreben ist es nicht geeignet.



3.4 Basis: **Stufenmodell Gütekraft**

Zum Konzept gehört die selbstkritische Auswertung aller Aktivitäten.

Erste Stufe: (Selbst erkennen und risikobereit handeln)

Zweite Stufe: (Auswertung der ersten Stufe und Verbesserung der eigenen Handlungsmöglichkeiten)

Dritte Stufe: (Mit anderen gemeinsam den Missstand abbauen)

Vierte Stufe: (Eskalation I) Einbeziehung der Öffentlichkeit und Intensivierung des Einsatzes.

Fünfte Stufe: (Eskalation II) Ausdauer, Vorbereitung und Erhöhung des Einsatzes.

Die Aktiven bereiten sich rechtzeitig darauf vor, mit Schmerzen und Schädigungen so umzugehen, dass die aktive Ablehnung des Unrechts nicht in Hass und Kampfbereitschaft gegen die Verursacher der Schädigung umschlägt.

Sechste Stufe: (Eskalation III) Massenhafte Nicht-Zusammenarbeit, ziviler Ungehorsam und Aufbau von Alternativen. – Dialogbereitschaft zur Vermeidung heftiger Gegenreaktionen



3.5 Leitgedanken: **Prinzipien**

Was?

Einsatzbereitschaft

Gewaltlosigkeit

Nicht-Zusammenarbeit

Einfachheit

Wahrheit

Überzeugung

Wie?

freiwillig

konsequent

dezentral

kostengünstig

medial

kommunikativ



4.1 Umsetzung: **Vorgehen im aktiven gewaltlosen Widerstand**

80 Millionen Menschen die organisierten gewaltlosen Widerstand leisten sind unbesiegbar.

Die Mutigsten und Tapfersten der Gesellschaft bilden die Armee der Gewaltlosigkeit und inspirieren durch ihre Taten die gesamte Bevölkerung sich Ihnen anzuschließen

Konsequente gewaltlose Aktionen ermöglichen den Verteidigern die Kontrolle über die immer weniger handlungsfähigen Gewalttäter, denn sie werden an ihrer verwundbarsten Stelle getroffen– ihrem Willen.

Diese reagieren mit mehr Gewalt, doch die Beibehaltung der Gewaltlosigkeit stärkt nur die Empörung und den Durchhaltewillen der Verteidiger .

Gleichzeitig wird durch das begangene Unrecht die Moral der Gewalttäter zerstört und diese beginnen ihre Handlungen zu hinterfragen.

Letztendlich wird so den Gewalttätern zwangsläufig die Aussichtslosigkeit und Illegitimität ihres Handelns vor Augen geführt, was sie dann zur Aufgabe ihrer Ziele veranlasst.



4.2 Umsetzung: **Beispielszenario**

Gewalttäter greifen die Bundesrepublik an.
Die Truppen landen gerade an der Nord- und Ostseeküste und stoßen ins Landesinnere vor.



Autonome Einheit



Sperren



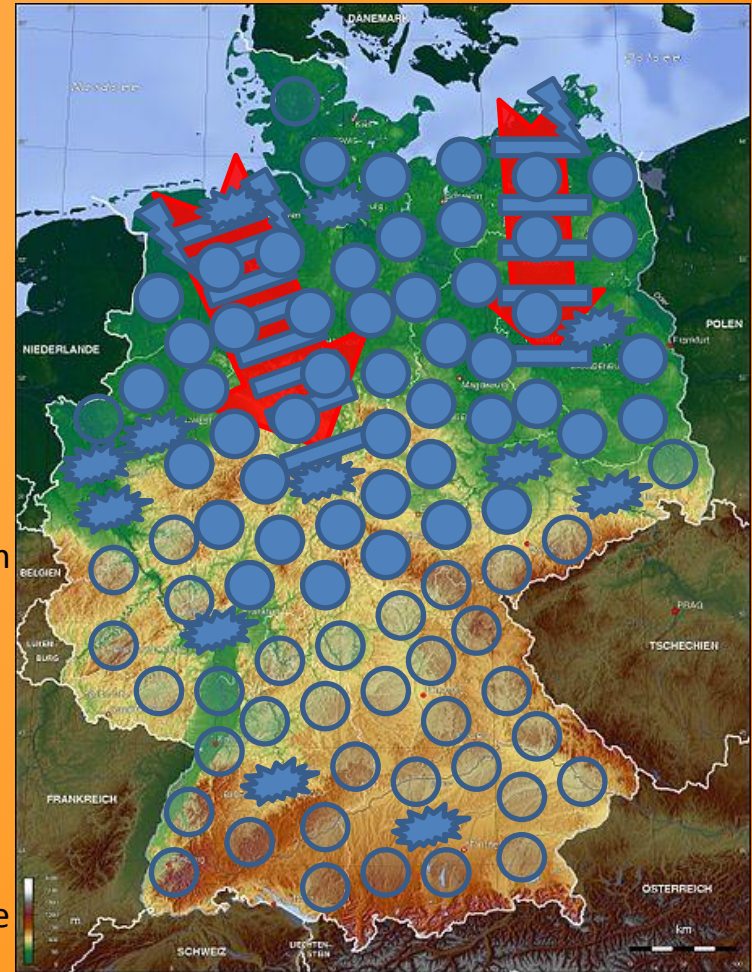
Infrastrukturschaden



Demos & Streiks

Der Verteidigungsfall tritt ein und damit alle im Grundgesetz verankerten Notfallmaßnahmen. Das Verteidigungsministerium ruft zur Mobilmachung auf und die autonomen, dezentralen Einheiten treten selbstständig in Aktion. Pionierkräfte errichten ständig Sperren (z.B. durch Brückensprengungen, gefällt Bäume, Gräben). Damit wird die Bewegungsfähigkeit der Gewalttäter eingeschränkt und ihre Logistik behindert. Kriegswichtige Infrastruktur wird für sie unbrauchbar gemacht und Täuschung betrieben (Straßenschilder abhängen etc.). Gewaltlose Massendemonstrationen, Boykotte, Generalstreik und ziviler Ungehorsam zwingen die Gewalttäter letztendlich zur Aufgabe und Dialog.

Keine offizielle Position der Piratenpartei





4.3 Umsetzung: Beispielszenario 2



Autonome Einheit



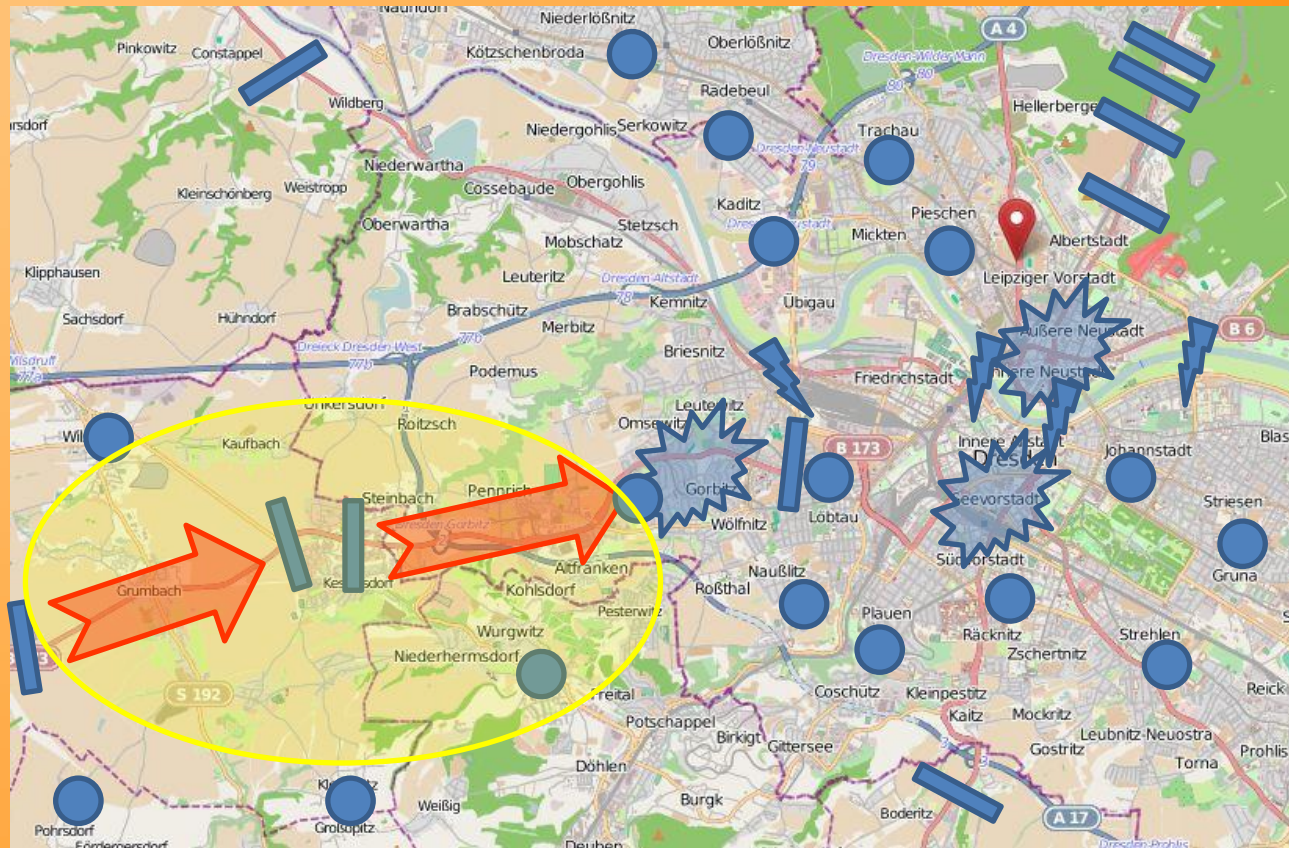
Sperren



Infrastrukturschaden



Demos & Streiks



Keine offizielle Position der Piratenpartei



4.4 Umsetzung: Benötigte **Fähigkeiten**

Aufklärer & Fernspäher

Auftrag: Gewalttäterbeobachtung und das Erstellen des Lagebildes

Analysten

Auftrag: Auswerten des Lagebildes und des Informationsumfeldes, Beratung der Organisatoren

Organisatoren

Auftrag: Selbstständige Befehlsgebung, Koordination, Durchführung von Massenprotesten

Pioniere

Auftrag: Hemmen des Feindes, Fördern eigener Mobilität, Unbrauchbarmachung kriegswichtiger Strukturen der Gewalttäter, Täuschung

Kommunikatoren

Auftrag: Dokumentation der gewaltlosen Widerstandsbewegung, Verbreitung wahrer Informationen an die Gewalttäter, die eigene Bevölkerung und die Weltöffentlichkeit

Techniker

Auftrag: Betrieb von Kommunikationsnetzen und des Internets, Schutz der Informationsfreiheit



4.5 Umsetzung: Benötigte **Fähigkeiten**

Mediziner

Auftrag: Notversorgung aller verletzter Menschen

Instandsetzer

Auftrag: Sofortiger Wiederaufbau von durch die Gewaltäter zerstörter Infrastruktur durch Bautrupps

Logistiker

Auftrag: Transport und Versorgung der Bevölkerung und der Soldaten

Soldaten

Auftrag: Teilnahme an Massenprotesten, Inspiration der Zivilbevölkerung, ABC Schutz

Netzwerker

Auftrag: Anwerbung, Aufbau neuer autonomer Einheiten, Politische Bildung, Ausbildung

Dienstleister

Auftrag: Bereitstellung Kartenmaterial, ortskundiger Führer, Wissenschaftliche Begleitung



Der **Aggressor** kann zwar in die Bundesrepublik einmarschieren, wird aber durch seine mangelnde Durchhaltefähigkeit zur Aufgabe, **zum Umdenken** und zum **Dialog gezwungen**.

4.6 Umsetzung: **Die Mutigen und Gewaltlosen sind unbesiegbar**

Bei güteträftigem Handeln sprechen die Engagierten aus ihrer Neigung zu Wohlwollen und Gerechtigkeit heraus andere so an, dass diese sich in ihrem Handeln ebenfalls von ihrer eigenen, vielleicht kaum bewussten Neigung zu Wohlwollen und Gerechtigkeit leiten lassen. Dabei spielen vor allem folgende Elemente eine Rolle:

Eigentätigkeit: Gütekräftig Handelnde konzentrieren sich zunächst auf ihre eigene Mitverantwortung an einem Missstand: Sie suchen nach Möglichkeiten, wie sie selber den Missstand abbauen oder dazu beitragen können, und setzen sie um. Wenn dies nicht ausreicht, suchen sie nach Wegen, die Unterstützung anderer zum Abbau des Missstandes zu erhalten. Das engagierte Vorbild und die wohlwollende Haltung stecken andere an. Martin Arnold spricht von Mitschwingen.

Mitschwingen: Andere Menschen werden durch das Vorgehen engagierter Personen zu Solidarität und Unterstützung angeregt. Dadurch wird eine positive Dynamik in Gang gesetzt, eine „Engelsspirale der Gütekraft“ (im Gegensatz zum „Teufelskreis der Gewalt“).

Nichtzusammenarbeit: Wenn nach breitem und intensivem Einsatz und so entstandenem öffentlichem Druck wichtige Schlüsselpersonen sich immer noch weigern, am Abbau des Missstands mitzuwirken, wird deren Macht durch organisierte Nichtzusammenarbeit untergraben. Der Erfolg wird durch die Teilnahme von immer mehr Menschen, durch massenhaftes Mitschwingen, möglich.



4.7 Umsetzung: **Die Mutigen und Gewaltlosen sind unbesiegbar**

Legitimität

Mangels Streitkräfte kann der Gegner seine Aggression nicht hinter Scheinlegitimität verschleiern und verstößt daher immer gegen das Völkerrecht. So wird eine weltweite Solidarisierung der Öffentlichkeit einsetzen. Die eigene Bevölkerung wird gegen Spaltungsversuche und Repressionen der Gewalttätigen durch die Illegitimität deren Handelns immunisiert.

Moral

Die Gewalttäter werden durch den Mut der Armee der Gewaltlosigkeit demoralisiert und durch die Kommunikation zum Überdenken ihres eigenen Standpunktes gezwungen. Diese Zweifel treiben einen Keil zwischen den einfachen Soldaten und dessen Führung. Der einsetzende Solidarisierungseffekt führt zum Kontrollverlust des Gegners und damit zur Handlungsunfähigkeit.

Logistik

Selbst wenn eine Sperre geräumt wurde, sind die nächsten zwei Sperren vor/zwischen/hinter den einmarschierten Gewalttätern schon fertig. Diese permanente Unterbrechung der Transportwege führt zu Bewegungseinschränkungen, Nachschubverknappung, Demoralisierung der Gewalttäter und schränkt damit wiederum die Handlungsfähigkeit ein.



4.8 Umsetzung: **Die Mutigen und Gewaltlosen sind unbesiegbar**

Kommunikation

Widerstand ohne dessen wahrhafte mediale Verbreitung, kann isoliert und mit extremer Repression zerschlagen werden. Die Herstellung von Öffentlichkeit schützt die Soldaten der Gewaltlosigkeit. Die Information der eigenen Truppe und der Zivilbevölkerung ist für die Fortführung des Widerstands entscheidend, da so die Bereitschaft geschaffen sich trotz Gefahren für die gerechte Sache zu engagieren. Damit die Weltgemeinschaft hilft und sich solidarisiert, ist diese zu adressieren. Den Gewalttätern kann die Aussichtslosigkeit ihrer Aggression nur vor Augen geführt werden, wenn deren Führung auch davon erfährt. Alle Aktionen müssen durch entsprechende Spezialisten begleitet werden, die dann alle Medien und Kommunikationsformen zu Information der jeweiligen Zielgruppe nutzen.

Diplomatie

Während die Armee und die Bevölkerung den Gegner mit Gewaltlosigkeit bekämpfen, werden alle Nationen um Hilfe gebeten. Die Hilfseinsätze der Friedensbrigade die wahre Freundschaft der zwischen Menschen geschaffen haben sind dabei ein zentrales Element. Im besten Falle helfen alle Gesellschaften, denen wir in der Not geholfen haben.

Wirtschaft

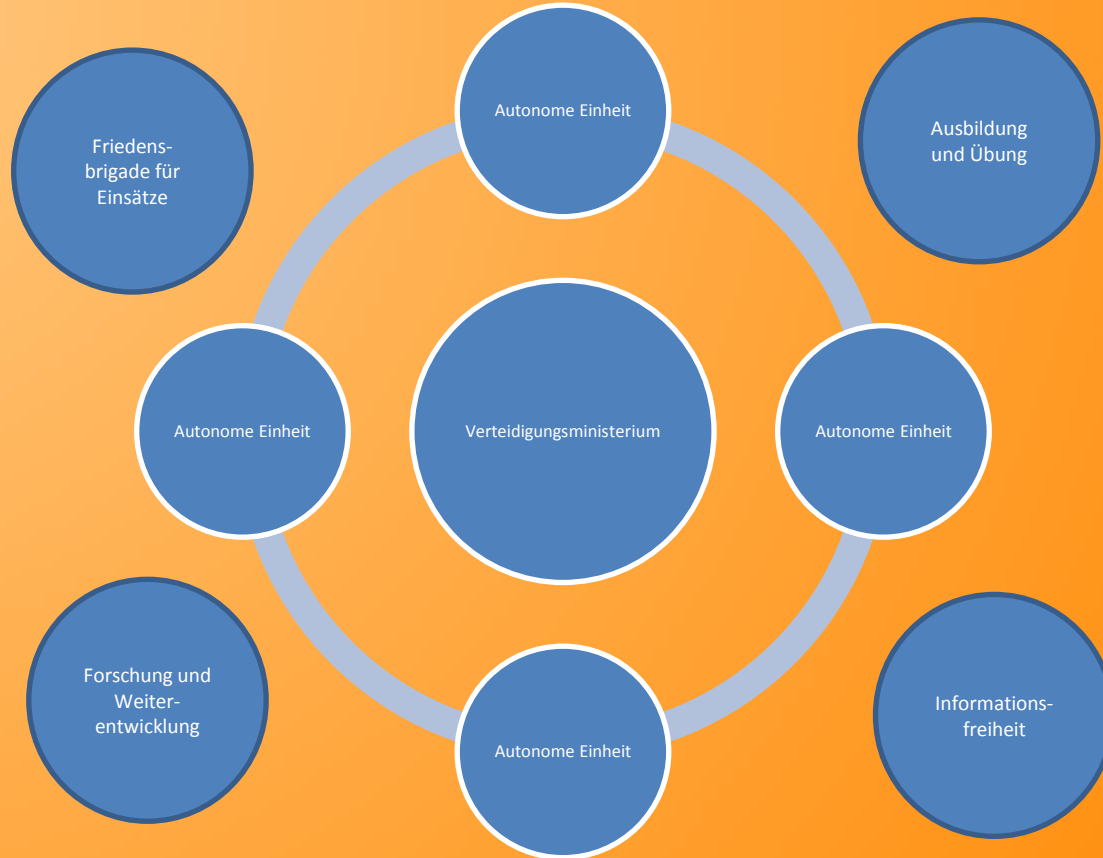
Alle wirtschaftlichen Mittel wie Streiks, Boykotte, Einfrieren von Vermögen werden eingesetzt.

Wenn der **Besitzer** erkennt, dass seine Pläne nicht zu verwirklichen sind, wird er noch **mehr Repression** anwenden.

Dies **stärkt** nur den **Widerstand**. Es macht die **Zielerreichung unmöglich** und der **Wille** des Gegners **bricht**.



4.9 Umsetzung: **Struktur der Bundeswehr**



Keine offizielle Position der Piratenpartei



A
R
B
E
I
T
S
E
B
E
N
E

4.10 Umsetzung: **Aufgaben autonomer Einheiten**

- Dezentrale Selbstorganisation
- Aufklärung und Auswertung der Aktivitäten der Gewalttäter
- Gewaltlosigkeit, Nicht-Zusammenarbeit, Ungehorsam
- Unterstützung von friedlichen direkten Aktionen und von Generalstreiks
- Sperren von Gelände und kriegswichtiger Infrastruktur durch Pioniere
- Täuschung der Gewalttäter
- Dokumentation und Verbreitung des Widerstands an die Gewalttäter und die Welt
- Information der eigenen Bevölkerung
- Aufrechterhaltung des Cyberspace und des freien Zugangs zu Informationen
- Anwerbung von Freiwilligen
- Grundausbildung
- Kostenfreie medizinische Notversorgung
- Betreuung der Gefallenen von deren Angehörigen
- Nothilfe der durch Repressionen betroffenen Bevölkerung
- Soziale Arbeit
- Not- und Katastrophenhilfe
- Sofortiger Wiederaufbau nach Zerstörungen durch die Gewalttäter
- ABC-Schutz der Bevölkerung

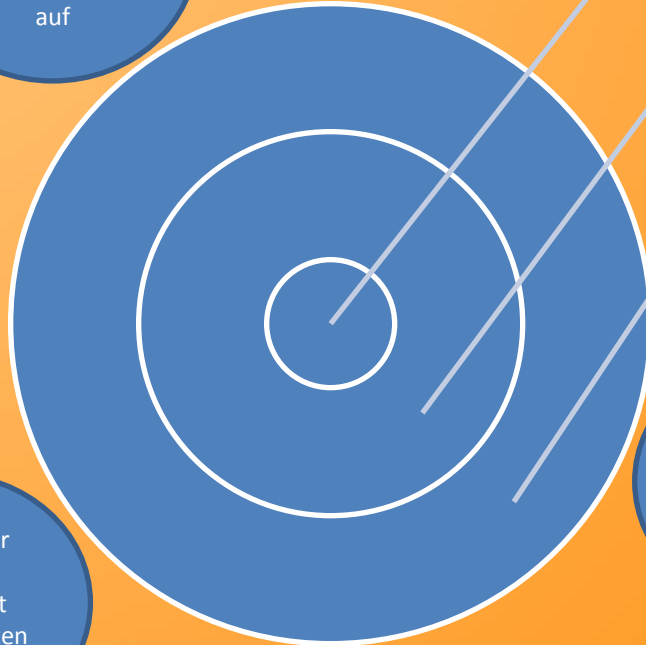


4.11 Umsetzung: **Gliederung autonomer Einheiten**

A
R
B
E
I
T
S
E
B
E
N
E

Netzwerker
bauen
permanent
neue Einheiten
auf

Netzwerker
bauen
permanent
neue Einheiten
auf



Organisatoren
unterstützt von
Aufklärern, Analysten,
Technikern

Soldaten, Pioniere,
Kommunikatoren,
Instandsetzer,
Logistiker, Dienstleister
und Mediziner

Bevölkerung

Netzwerker
bauen
permanent
neue Einheiten
auf

Vorteile:

- + autonom
- + viral
- + flexibel
- + autark
- + sozial
- + schnell
- + unberechenbar
- + ortskundig

Keine offizielle Position der Piratenpartei



4.12 Umsetzung: **Aufgaben und Gliederung Verteidigungsministerium**

- Planung und Kommunikation der Gesamtstrategie
- Haushalt, Verwaltung, Revision, Controlling
- Recht
- Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen
- Strategische Aufklärung
- Wissensmanagement
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Sozialdienst
- Führung der Friedensbrigade

Aufgaben und Gliederung Forschung und Weiterentwicklung

- Forschung zur praktischen Umsetzung von Friedens- und Konfliktforschung
- Sozialwissenschaftlicher Dienst
- Psychologischer Dienst
- Weiterentwicklung von Technik, Ausrüstung und Einsatzverfahren
- Steuerung der ständigen Transformation und Optimierung
- Internationaler Austausch

Keine offizielle Position der Piratenpartei



4.13 Umsetzung: **Aufgaben und Gliederung Ausbildung & Übung**

- Erprobung von Technik, Ausrüstung und Einsatzverfahren
- Betrieb zentraler Weiterbildungseinrichtungen
- Realistischer Übungsbetrieb auf Übungsplätze

Aufgaben und Gliederung Informationsfreiheit

- Sicherstellung von Kommunikationskanälen zur eigenen Bevölkerung und den Gewalttätern
- Absicherung des freien Internetzuganges und Betriebs
- Etablierung und Betrieb von Notsystemen zur Kommunikation

Aufgaben und Gliederung Friedensbrigade für Auslandseinsätze

(Einsatz nur nach Einladung des Staates und Schutzgarantie mit der Zustimmung des Bundestages und der Möglichkeit einer Volksabstimmung bei Einsatzdauer über zwei Monaten)

- Sicherstellung Verlegefähigkeit
- Vermittlung von Konfliktlösungsstrategien
- Bereitstellung von Schlichtern
- Not- und Katastrophenhilfe

Keine offizielle Position der Piratenpartei



4.14 Umsetzung: **Finanzierung**

23 Milliarden Euro werden durch die Transformation der Bundeswehr zur Gewaltlosigkeit **frei**, könnten zum Beispiel teilweise für die Erhöhung der Entwicklungszusammenarbeit und Krisenprävention verwendet werden. Damit wird das Ziel der proaktiven und positiven Sicherheits- und Friedenspolitik verwirklicht.

	Wehretat 2012 Einzelplan 14	Wehretat 2013 Einzelplan 14	Zwischenziel Wehretat in der Transformation zur neuen Bundeswehr	Endziel Wehretat nach der Transformation zur neuen Bundeswehr	Einsparpotential
Personal	15 Milliarden € 209.000 Soldaten	16 Milliarden € 206.000 Soldaten	15 Milliarden € 200.000 Soldaten	5 Milliarden € 50.000 Soldaten	10 Milliarden € langfristig
Verwaltung	5 Milliarden €	6 Milliarden €	3 Milliarden €	1 Milliarde €	4 Milliarden € mittelfristig
Liegenschaften	2 Milliarden €	3 Milliarden €	2 Milliarden €	1 Milliarde €	1 Milliarde € mittelfristig
Material und Ausrüstung	11 Milliarden €	10 Milliarden €	10 Milliarden €	5 Milliarden €	5 Milliarden €
Gesamt	33 Milliarden €	35 Milliarden €	30 Milliarden €	12 Milliarden €	23 Milliarden €



4.15 Personal:

Die Bundeswehr als Kaderarmee wird auf 50.000 Menschen verkleinert. Diese werden als Multiplikatoren im Verteidigungsfall den Aufwuchs und die Integration der Freiwilligen organisieren. Es bestehen keine Einschränkungen für den Dienst in der Armee der Gewaltlosigkeit und das Prinzip der Inklusion wird voll umgesetzt. Jeder rechtlich eidesfähige Mensch kann jetzt seine Heimat verteidigen.

Der Personalabbau wird nach dem Prinzip der Freiwilligkeit und Besitzstandswahrung erfolgen

Wer nicht in der Bundeswehr verbleibt, für den gibt es folgende Alternativen:

- Überstellung bei Eignung in den öffentlichen Dienst/Verwaltung
- Überstellung bei Eignung zur Bundes- oder Länderpolizei
- (Vor-)Ruhestand bzw. Pensionierung
- Entlassung mit Abfindung

Die Bundeswehr zahlt bis zum Ausscheiden aus dem Staatsdienst den Überstellten das Gehalt weiter. Dieses zusätzliche kostenfreie Personal entlastet bundesweit die Behörden und verbessert so das Gemeinwohl.

Die Bundeswehrverwaltung wird vollständig aufgelöst, die Verwaltung übernimmt das BMF. Die autonomen Einheiten verwalten sich selbstständig. Es gibt keine Zivilangestellten der Bundeswehr mehr, jeder ist als Angehöriger der Armee automatisch Uniformträger.



5.1 Passt das Konzept für uns PIRATEN? (Beschlüsse BPT12.2)

Piraten denken und handeln global. Wir formulieren nicht die Interessen Deutschlands oder Europas, sondern eine Außenpolitik, welche die **Bedürfnisse aller Menschen** im Blick hat.

Wir treten weltweit dafür ein:

- Menschenrechte
- gerechte Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung
- zivile, unbewaffnete Konfliktlösungen & Krisenprävention
- Förderung Friedens- und Konfliktforschung
- Demokratie und Bürgerbeteiligung
- Recht auf sichere Existenz und gesellschaftliche Teilhabe
- Demokratisierung internationaler und transnationaler Organisationen
- Förderung von Kultur und Wissen
- freier Austausch von Informationen, Waren und Gütern
- Transparenz
- Anspruch auf Ernährung, Bildung, eine medizinische Grundversorgung; freie Religionsausübung und sexuelle Selbstbestimmung
- Teilhabe am digitalen Leben



5.2 Konsequenzen

- Unbesiegbarkeit , da Millionen konsequent organisierte Menschen jede Besatzung vereiteln
- Übergang in ein Zeitalter des Friedens durch Vorbildwirkung
- Nachhaltige Verhinderung von Angriffskriegen
- Hilfe und Anerkennung anderer Gesellschaften
- Gewinn an Legitimität
- Multiplikatorwirkung durch Einsatz der Friedensbrigade für die Gewaltlosigkeit
- Kosteneinsparung
- Entlastung von anderen Behörden durch zusätzliches Personal
- Verbesserung der Not- und Katastrophenhilfekapazitäten
- Austritt oder Transformation der NATO
- Abzug aller fremden Truppen und Kernwaffen aus Deutschland
- Gegnerschaft von Kriegsprofiteuren (Konzerne, Spekulanten)
- Gegnerschaft interessengelenkter Medien
- Verschrottung aller Waffen und Waffensysteme = Wiederverwertung der Rohstoffe
- Abschaffung der Militärseelsorge, des Militärischen Abschirmdienstes und der Luftwaffe
- Nutzbare Schiffe der Marine werden umgerüstet in Küstenwache integriert
- Unterstützung der EU und UNO weiterhin möglich
- Anpassung der gesetzlichen Vorgaben notwendig
- Strukturwandel der Rüstungsindustrie hin zu nützlichen zivilen Technologien und Produkten



5.3 Zusammenfassung

Paradigmenwechsel **Sicherheitspolitik**

Streiche: **Interventionen, Rüstungsexporte, Militärausbildung, Kernwaffen/fremde Truppen in BRD**

Begründung: Konfrontation, Verletzung der Menschenrechte/Selbstbestimmung, Krieg = Tod & Leid

Setze: **Dialog, Krisenprävention, Entwicklungszusammenarbeit, Not- & Katastrophenhilfe**

Begründung: Sicherheit basierend auf Transparenz, Nachhaltigkeit und Zusammenarbeit

Vorteil: Statt einseitiger Durchsetzung von als „Verantwortung“ kaschierter Interessen, steht eine auf positives, faires und auf wirklicher Völkerfreundschaft basierendes Zusammenleben

Paradigmenwechsel **Verteidigungspolitik**

Streiche: **Gewaltspirale, Geld für Waffen statt für Menschen, Zwangsdienst**

Begründung: Logik der Eskalation führt zur ABC Waffeneinsatz und totalen Verheerungen

Setze: **Gewaltlosigkeit, Gütekraft, Soldaten die Helfen statt Töten, Verbindung Armee & Gesellschaft**

Begründung: Gewaltlosigkeit ist eine effektivere, kostengünstigere, abschreckendere Verteidigung

Vorteil: **Frieden**, wirkliche realisierbare politische Alternative, Einsparpotenzial 23€ Milliarden



Make love not war



**War is over,
if you want it**



Ende des offiziellen Teils des Vortrages

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!